

Ahnengalerie der Landräte



Theodor Weber
15.4.1945 –
30.5.1945



Anita Schneider (SPD)
seit 21.01.2010



Dr. Heinrich Joseph
Wagenbach (CDU)
01.06.1945 -
30.06.1946

Nachdem wenige Wochen zuvor im ersten Stock des Hauptgebäudes die Portraits der ehemaligen Kreistagsvorsitzenden einen Ehrenplatz erhalten haben, wurden nun am 21. Januar 2004 auch die Portraits der ehemaligen Landräte (nach dem zweiten Weltkrieg) der Öffentlichkeit präsentiert. Nach dem Umzug der Kreisverwaltung an den Riversplatz im Jahr 2009 hängen die Portraits der Landräte und der Kreistagsvorsitzenden im Konferenzraum in Haus F.

Landrat Willi Marx und Kreistagsvorsitzender Prof. Dr. Franz Neumann übergaben die „Ahnengalerie“ ihrer Bestimmung. Marx ist der 31. Landrat des Landkreises Gießen seit seiner Gründung im Jahr 1821, davon der 11. Landrat seit Kriegsende und davon der 1. direkt gewählte Landrat. Besondere Aufmerksamkeit wurde auch dem ehemaligen Landrat Johannes Nowara alias „Neumann“ gewidmet, von dem kein Foto, dafür aber eine Gerichtszeichnung existiert.



Willi Marx (SPD)
21.01.1998 -
20.01.2010



Karl Benner (SPD)
02.07.1946 -
30.06.1948



Johannes Nowara
alias "Neumann" (CDU)
01.07.1948 - 22.07.1948



Rüdiger Veit (SPD)
21.01.1986 -
20.01.1998



Alfred Dingeldey (CDU)
27.08.1948 -
15.01.1949

Nowara stellte sich am Ende des 2. Weltkrieges als NS- Funktionär im Sudetenland eine völlig neue Identität als regimeverfolgter „Johannes Neumann“ aus, wurde im April 1947 Bürgermeister von Gießen und war vom 1. bis 22. Juli 1948 kurze Zeit Landrat des Landkreises Gießen. Er wurde wegen Urkundenfälschung, Fälschung des Entnazifizierungsbogens, Urkundenvernichtung im Amt, Diebstahl und Gefängnismeuterei (nach einem Ausbruch) zu 2 Jahren und 3 Monaten Haft verurteilt. Man erinnert in dieser Galerie auf geeigneter Weise an seine kurze Amtszeit; einer Ehrung kommt dies jedoch nicht gleich. Kreisarchivarin Sabine Raßner verfügt darüber hinaus noch über zahlreiche weitere Portraits der Landräte des Landkreises Gießen von 1821 bis 1945.



Ernst Klingelhöfer (FWG)
01.08.1979 -
20.01.1986



Hans Bone von Schwerin
(CDU)
07.04.1949 -
06.04.1961

Der Landkreis Gießen besteht bereits seit 1821 (von 1977 bis 1979 als großer Lahn-Dill-Kreis): Vor 1945 waren folgende Personen Landräte, Kreisräte oder Kreisdirektoren:

Justus Joseph Ludwig von ZANGEN (1821 – 1826)
Christian KNORR (1826 – 1827)
Ludwig OUVRIER (1827 – 1832)
Carl Christian KNORR (1832 – 1842)
Johann Christian PRINZ (1842 – 1848)
Friedrich August KÜCHLER (1848 – 1866)
Theodor GOLDMANN (1866 – 1870)
Philipp Gustav August Julius Rinck Freiherr von STARK (1870 – 1871)
Ludwig Franz Emil Freiherr RÖDER von DIERSBURG (1871 – 1877)
Carl Ernst BÖCKMANN (1877 – 1888)
Maximilian Ludwig Freiherr von GAGERN (1888 – 1889)
Hermann Georg Friedrich Karl Theodor von BECHTHOLD (1898 – 1902)
Andreas Wilhelm Martin August BREIDERT (1902 – 1910)
Karl USINGER (1910 – 1922)
Ludwig MATTHIAS (1922 – 1924)
Heinrich GRAEF (1924 bis 1934)
Jakob Alfred KLOSTERMANN (1934 – 1935)
Hugo Ernst Karl LOTZ (1936 – 1944)
Wilhelm REEB (1944 – 1945)



Dr. Karl Rehrmann (CDU)
17.06.1977 -
31.07.1979



Dr. Georg Maraun (SPD)
07.04.1961 –
04.05.1967

„Am 15. März 2010 wurde eine Tafel mit den Gießener Landräten, Kreisräten und Kreisdirektoren im Konferenzraum der neuen Kreisverwaltung angebracht. Diese Seite kann gesondert abgerufen werden“



Ernst Türk (SPD)
05.05.1967 -
16.06.1977